

DANK AN UNSERE SPONSOREN



HERAUSGEBER/GESCHÄFTSSTELLE:
TSG 1885 Wiesloch e. V., Parkstr. 5/1,
69168 Wiesloch

VORSITZENDER: Manfred Walter

ÖFFNUNGSZEITEN GESCHÄFTSSTELLE:
Mo. Di. Mi. 9.00–12.00 Uhr
Do. 15.00–18.30 Uhr

TELEFON:
06222 - 53060, Fax: 06222 - 59655

E-MAIL: info@tsg-wiesloch.de

WEB: tsg-wiesloch.org

INSTAGRAM: instagram.com/tsgwiesloch

FOTOS: Helmut Pfeifer, Jan A. Pfeifer und
private Aufnahmen

GRAFIK DESIGN/SATZ: Katrin Ambros,
Gestaltungsraster, Wiesloch

TSG PULS NR. 5

Turn- und Sportgemeinschaft 1885 Wiesloch e.V.



TSG Wiesloch –
am Puls der Zeit
2025/2026

FLAG FOOTBALL

Neu in der TSG Familie: American
Football – Die WIESLOCH WIZARDS

STADTLAUF WIESLOCH

Neuer Teilnahmerecord mit fast
1.500 Läufer/-innen und Bambinis

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

Tarja Gaber erringt Bronzemedaille
bei den Deutschen Meisterschaften
in Leipzig



DANK AN UNSERE SPONSOREN



Liebe Mitglieder, Freunde, Partner und Sponsoren der TSG Wiesloch

Mit Freude präsentieren wir Ihnen die neue Ausgabe unserer Vereinszeitung. Im TSG-Puls finden Sie wieder eine bunte Mischung aus Berichten, Informationen und Neuigkeiten rund um unseren Verein.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die durch Beiträge, Fotos und ihr Engagement diese Ausgabe ermöglicht haben. Den Sponsoren für unseren TSG-Puls danken wir, denn ohne sie wäre das Erscheinen nicht möglich.

Ohne unseren Trainerstab, Helferinnen und Helfern können wir unser vielseitiges Sportangebot nicht präsentieren. Euch allen ein großes Dankeschön.

Wir hoffen, dass Ihnen die Lektüre Freude bereitet und wünschen viel Spaß beim Lesen!

Euer Manfred Walter
Vorsitzender

EHRUNGSABEND TSG WIESLOCH



Links: Treuekunde
für 50, 60 und 70 Jahre
Mitgliedschaft



Rechts: Verbands-
ehrung Badischer
Leichtathletik Verband



Goldenen Ehrennadel für 40 Jahre Mitgliedschaft

Es gab Dankesworte, viel Lob, entsprechenden Beifall und Auszeichnungen. Beim Ehrungsabend der TSG Wiesloch im Minnesängersaal des Palatin wurden langjährige Mitglieder des größten Vereins in der Weinstadt ausgezeichnet. Nach der Begrüßung seitens des TSG-Vorstandes Manfred Walter, der unter anderem den Ehrenbürger **Dr. Helmut Bergdolt** und seiner Frau auch die ehrenamtliche, stellvertretende Oberbürgermeisterin und Gemeinderätin **Bettina Zedlitz** sowie den Vizepräsidenten des Nordbadischen Volleyballverbands, **Reiner Blechschmitt**, sowie die Vorsitzende des Turngaus Heidelberg, **Dagmar Rühl**, begrüßen konnte, ging es „Schlag auf Schlag“. Insgesamt 97 Personen wurden

Silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft

für langjährige Mitgliedschaft geehrt. „In verschiedenen Blöcken ging es dann los, zunächst für 25, dann für 40jährige Mitgliedschaft. Später folgten noch jene, die seit 50, 60 und 70 Jahren dabei sind. Walter hatte noch eine beeindruckende Zahl vorbereitet. „Addiert man alle Mitgliedschaften, kommen wir auf insgesamt 4.425 Jahre“, wusste er zu berichten. Walter blickte auch zurück. Am längsten mit dabei, immerhin 70 Jahre, sind **Eugen Kaufmann** und **Peter Matheis**. „Vor 70 Jahren hatten wir etwas mehr als 700 Mitglieder, heute zählen wir über 2.500. Hinzu kommen 160 Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die ihre Expertise in den Dienst der TSG einbringen“.

Dann wurde losgelegt und für die Geschäftsführerin des Vereins, **Ann-Kathrin Bentner**, und den Sportvorstand **Martin Rattinger** hieß es, Urkunden zu verteilen und Hände zu schütteln sowie Ehrennadeln anzustecken. Zedlitz führte in ihrem Grußwort aus, der Abend biete nicht nur Gelegenheit, all jene zu ehren, die durch ihr langjähriges Engagement den Verein

Ehrenmitglieder Michael Hecker und Ingo Konrad

nachhaltig geprägt hätten. „Wir feiern heute die gesamte TSG Wiesloch. Seit vielen Jahrzehnten ist die TSG ein unverzichtbarer Bestandteil in unserer Stadt – ein Ort, an dem sportlicher Ehrgeiz, Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung zusammenkommen“, erklärte sie. Aber nicht nur über viele Jahre treue Mitglieder stünden zur Ehrung an, sondern auch solche, die sich besondere Verdienste erworben hätten. Dazu gehören **Michael Hecker** und **Ingo Konrad**, die zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. Ebenfalls ausgezeichnet und mit einer entsprechenden Laudatio von Blechschmitt gewürdigt, zählte auch **Martin Rattinger**, der die Goldene Ehrennadel des Nordbadischen Volleyball-Verbands erhielt.

Aber nicht nur die lobenden Worte prägten den kurzweiligen Abend. Es gab zudem einen Auftritt in Sachen Rhythmische Sportgymnastik, natürlich von Mädchen der TSG, sondern auch was für die Ohren. Die „Skippendales“, eine Formation, die aus der TSG-Skiabteilung entstanden war, sorgten gleich zweimal mit ihren Auftritten für beste Stimmung.

Verbandsehrung Martin Rattinger und Marcus Schmidt



SPORTLEREHRUNG DER STADT

MIT FLEIß UND TEAMGEIST ZUM ERFOLG

Es gab Glückwünsche, Urkunden und kleine Geschenke. Der Rahmen: Die Sportler-ehrerung der Stadt im Palatin. Oberbürgermeister **Dirk Elkemann** begrüßte etwa 400 Personen, darunter 200 Sportlerinnen und Sportler. „320 Aktive haben wir eingeladen, um ihnen zu gratulieren“.

Er dankte den Vereinen, den Trainer- und Betreuer-Teams sowie den Familien für die Unterstützung, die zum Erfolg geführt habe. Dann ging es in insgesamt sieben Ehrungsblöcken los, im Fokus dabei die mit Spannung erwartete Auszeichnung der Sportlerin und des Sportlers des Jahres sowie der Mannschaft und Jugendmannschaft.

Die Jury hatte sich für **Bärbel Übelaker** von der TSG Wiesloch als Sportlerin des Jahres entschieden, hatte sie doch in den zurückliegenden Jahren 40-mal das Sportabzeichen gemacht.

Sportler des Jahres wurde **Gerhard Winkler**, ebenfalls von der TSG Wiesloch, für seinen 3. Platz bei den Weltmeisterschaften und den 1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Triathlon in seiner Altersklasse.

Mannschaft des Jahres wurden die Schwimmerinnen und Schwimmer der Mixed-Freistilstaffel der TSG Wiesloch. Das Quartett **Lukas Durst, Elisabeth Göhring, Holger Mengesdorf** und **Eva Weißhaupt** belegte bei den Württembergischen Meisterschaften den dritten Platz.

Zuvor wurden all jene geehrt, die bei Titelkämpfen auf Kreis- und Bezirksebene erfolgreich waren, ob bei nationalen Wettbewerben oder bei europäischen Titelkämpfen. Mit dabei waren Erfolge



Sportler und Mannschaft des Jahres 2024



Ehrungen auf Kreisebene

im Badminton und auch beim Fahrradtrial oder beim Schwimmen. Der Bereich Leichtathletik wurde dabei ebenso bedacht wie die Rhythmische Sportgymnastik. Aber es gab nicht nur Ehrungen, sondern auch ein unterhaltsames Rahmenprogramm, so von der Rhythmischen Sportgymnastik der TSG Wiesloch.

In seinem Schlusswort sprach Elkemann von einem aus jeder Hinsicht „gelungenen

Abend“ und bedankte sich bei den unterschiedlichen Trainerteams für deren aufopferungsvolle Tätigkeit. Ebenso Dankesworte gab es für die zahlreichen Sponsoren, die den Abend in diesem Rahmen erst ermöglicht hätten, gab es doch zum Abschluss noch ein Buffet und Getränke für alle Gäste. Zudem wurden die Sieger aus einer Tombola ermittelt, zu der zahlreiche Wieslocher Firmen Gutscheine gespendet hatten.

EHRUNGEN EHRENAMT

Vergabe von Ehrenplaketten der Stadt Wiesloch für langjährige Ehrenamtstätige in der TSG Wiesloch.

Es war ein Neujahrsempfang der besonderen Art im gut besuchten Staufersaal des Palatin. Es gab einen Rück- und Ausblick von Oberbürgermeister Dirk Elkemann, Ehrungen und ein konzertantes Erlebnis, dargeboten von zwei Orchestern der Musikschule Südliche Bergstraße.

In diesem Rahmen konnte der Oberbürgermeister noch insgesamt sechs Ehrenplaketten verleihen, die zuvor von Mitgliedern der Ehrenamtsjury festgelegt worden waren. Die Auszeichnung erhielten **Eva Mannschott, Stanislaus Pochodzalla, Traudl Holleber, Tobias Adler, Stefan Fürstenau** und **Hans-Peter Rau**. „Jedes Jahr bin ich stolz darauf, in welchem Umfang und mit wie viel Herzblut sich eine große Zahl von Menschen in Wiesloch ehrenamtlich engagiert“, gab sich der Rathauschef begeistert. Rau erhielt die Auszeichnung aufgrund seiner Aktivitäten in zahlreichen Vereinen.

Ob es der Naturschutzbund oder die Altwieslocher Liste sei, Rau habe stets im wahrsten Sinne des Wortes „angepackt“. Ähnliches gelte für **Eva Mannschott** von der TSG Wiesloch, die dem Schwimmen in dem Verein, dort ist sie seit 2021 Ehrenmitglied, ihren Stempel aufgedrückt habe. „2019 hat sie mit der Schwimmabteilung der TSG das Spendenschwimmen für das Kinderhospiz „Sterntaler“ organisiert. Eine Ehrenplakette erhielt **Stefan Fürstenau**, ebenfalls von der TSG Wiesloch. In Sachen „Badminton“ sei Fürstenau über viele Jahre engagiert gewesen, und dies nicht nur als Spieler, sondern auch als Schiedsrichter. Unter seiner Leitung beteiligte sich die Abteilung Badminton über viele Jahre hinweg am Wieslocher Ferienspaß. Das Herz von **Stanislaus Pochodzalla** schlägt bereits lange für den Judo-Sport bei der TSG Wiesloch. Seit 1985 ist er Abteilungsleiter der Judo-Abteilung im Verein, ist auch Trainer und hat vielen Sportlerinnen und Sportlern zu Siegen bei Meisterschaften verholfen.



Von links:
OB Dirk Elkemann,
Hans-Peter Rau,
Traudl Holleber,
Stefan Fürstenau,
Stanislaus Pochodzalla,
Eva Mannschott und
Tobias Adler

MEISTERFEIER TSG WIESLOCH

Ehrungsrekord bei der TSG Wiesloch – 191 Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet

Für 100 Sportlerinnen und Sportler war bestuhlt worden, aber nicht alle fanden einen Sitzplatz, zu viele waren gekommen.

Die Geschäftsführerin der TSG, **Ann-Kathrin Bentner**, und **Sabine Seibold** von der Geschäftsstelle baten die Sportlerinnen und Sportler nach vorne, dort wurden sie von **Manfred Walter** und **Martin Rattinger** beglückwünscht und bekamen ein Geschenk. Den Anfang machte **Youlin Clemens Wu**, der bei den Badminton-Spielen im Bezirk Nordbaden den Titel im Jungeneinzel erspielen konnte.

Auch im Damendoppel konnten TSG-Spielerinnen sich auf europäischer Ebene und bei den Deutschen Meisterschaften gut platzieren. Hervorragende Ergebnisse wurden in der Basketballabteilung mit den Mannschaften erzielt, so unter

anderem in der Landes- und Bezirksliga und dies sowohl bei der Jugend als auch bei den Herren. „Abgeräumt“ haben auch die Handballerinnen und Handballer. Bei der männlichen B-Jugend dominierten die TSG-Jungs und belegten den 1. Platz in der Bezirksliga – und da wollte es die weibliche C-Jugend gleichtun und errang, ebenfalls in der Bezirksliga, den Titel.

Zahlreiche Hände geschüttelt wurden im Bereich Leichtathletik. Ob bei Kreis-, Bezirks- oder Badischen Meisterschaften, es wurden viele Titel und dies im Cross- und Orientierungslauf nach Wiesloch geholt. Herausragend mal wieder **Kirsten Wieditz**, die bei den Ironman-Weltmeisterschaften einen 7. Platz erreichte, bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften gewann sie über die olympische und Mitteldistanz. Seine Erfolgsserie im Orientierungslauf konnte **Daniel Schmidt** fortsetzen und dies sowohl bei Deutschen Meisterschaften als auch bei Ranglistenläufen in Frankreich. In der Mannschaft waren **Brigitte Schierloh**,

Birgit Winkler und **Kirsten Wieditz** bei den Crosslauf-Kreismeisterschaften nicht zu schlagen.

Der Ehrungs-marathon wurde mit den Bestplatzierten beim Schwimmen fortgesetzt. Besonders Abteilungsleiter **Martin Rattinger** freute sich über die Erfolge der jungen Volleyballerinnen.

Zum Finale gab es noch eine Auszeichnung der besonderen Art. Denn alle Anwesenden beteiligten sich an der Schätzung, wie viele kleine Bälle sich in einem eigens aufgestellten Korb befinden. Niemand kam auf die genaue Zahl 140, aber die am nächsten dran waren mit ihrer Schätzung erhielten Sachpreise und Gutscheine. „Die 140 ist kein Zufall, denn unsere TSG feiert in diesem Jahr 140jähriges Bestehen“, informierte Walter. Das Ereignis werde man, so die derzeitigen Planungen, mit einem Sommerfest würdigen.

Alle geehrten Sportler aus 2024



FLAG FOOTBALL

ZAUBERHAFTER ZUWACHS – AMERICAN FOOTBALL: NEU IN DER TSG-FAMILIE

Seit Oktober 2024 bieten die **WIESLOCH WIZARDS** Flag Football an, starteten 2025 bereits mit einer Jugendmannschaft erfolgreich in den Ligabetrieb, und machten das Wieslocher Waldstadion das erste Mal zum Hexenkessel.



U15-Mixed-Mannschaft der WIESLOCH WIZARDS beim ersten Heimturnier im Mai



1. Flag Football-Turnier im Wieslocher Stadion

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, und so hatte auch das allererste Heimturnier der WIESLOCH WIZARDS im Mai eine besondere Magie. Die erst seit wenigen Monaten formierte U15-Mannschaft der jüngsten TSG-Abteilung gewann nach einer spannenden Verlängerung gleich das erste Spiel auf heimischem Rasen. Im Wieslocher Waldstadion heizte dazu der Stadionsprecher das Publikum zum „Hexenkessel“ auf. Im Spiel und auf dem Rasen waren gleich vier Schiedsrichter im typisch amerikanischen Zebra-Outfit zu sehen und viele Zuschauer sahen zum ersten Mal Flag Football.

Diese kontaktarme American-Football-Variante wird in gemischten Teams im „5 gegen 5-Modus“ gespielt. Anders als beim fernsehbekannten NFL-Football braucht es hier keinen Helm oder Schulterpolster. Statt den Gegner umzureißen, werden die seitlich an der Hüfte getragenen Flaggen gezogen, um den Spielzug zu stoppen. Die Regeln sind ähnlich, aber Flag Football ist insgesamt schneller, intuitiver und hat nicht zuletzt einen entscheidenden Vorteil, es gibt keine Werbeunterbrechungen wie in der NFL.

Flag Football ist eigentlich kein wirklicher Geheimtipp mehr. Die Sportart ist zwischenzeitlich weltweit so beliebt, dass sie ab 2028 zu den olympischen Disziplinen zählt. In der Region – etwa in Heidelberg, Mannheim, Weinheim oder Karlsruhe – gründen sich immer mehr Teams und die WIESLOCH WIZARDS zeigen, dass es auch rund um die Weinstadt großes Interesse gibt. Noch in diesem Jahr wird eine gemischte Erwachsenenmannschaft an den Start gehen (16+ Jahre). Auch ein U13-Team ist geplant, in dem Mädchen und Jungen ab sieben Jahren mit dem Trendsport starten können.



Wizards Teambesprechung



Wizards Coaches: Kristina Junker, Florian Junker, Philipp Kleemann

WER MITMACHEN WILL, FINDET
DIE AKTUELLEN TRAININGSZEITEN
UNTER [WIESLOCH-WIZARDS.DE](https://www.wiesloch-wizards.de)
UND KANN SICH GERNE UNTER
[KONTAKT@WIESLOCH-WIZARDS.DE](mailto:kontakt@wiesloch-wizards.de)
MELDEN.

CRICKET

CRICKET WÄCHST IN DEUTSCHLAND: TSG WIESLOCH FÜHRT DEN WEG AN

Die Beliebtheit von Cricket nimmt in Deutschland stetig zu, und das Cricket-Team der TSG Wiesloch steht an der Spitze dieses Wachstums und dominiert regionale Turniere. Im Januar holten sich die TSG Wiesloch Strikers den Sieg beim neuesten Indoor-Cricket-Turnier – ein besonderer Moment, da beide Teams der TSG Wiesloch das Finale erreichten. Das Turnier verzeichnete auch die Teilnahme von vier weiteren lokalen Teams, was die zunehmende Verbreitung des Sports unterstreicht.

In der Region gibt es sowohl bedeutende Chancen als auch Herausforderungen. Durch die Zusammenarbeit mit DIFK

Walldorf und TSG Rohrbach wird das Ziel verfolgt, Cricket auf allen Ebenen zu fördern. Während DIFK Walldorf mit dem Training junger Anfänger beginnt, bietet die TSG Wiesloch Hobby-Cricketern*innen eine Möglichkeit zum Spielen, und die TSG Rohrbach schafft eine professionelle Plattform für ambitionierte Spieler*innen. Dennoch bleiben einige Hindernisse bestehen. Es ist eine Herausforderung, neue Mitglieder für den Club zu gewinnen, und qualitativ hochwertige Spielbedingungen bereitzustellen. Hobby-Cricket, das häufig mit einem harten Tennisball auf trockenem Lehm Boden gespielt wird, wird durch nasses Gras und Morgentau erschwert, was die Spielqualität und die Weiterent-

wicklung der Fähigkeiten beeinträchtigt. Viele Freizeitsportler*innen entscheiden sich daher direkt für Turnierteilnahmen, anstatt Mitgliedschaften im Club einzugehen, da sie nur geringen Nutzen in einem regelmäßigen Training sehen.

Ungeachtet dieser Hürden bleibt die Cricketabteilung der TSG Wiesloch entschlossen, die Trainingsqualität zu verbessern und bessere Spielbedingungen für die nächste Generation von Cricketspieler*innen zu schaffen. Mit dem aktuellen Aufwind und dem Engagement lokaler Vereine wird Cricket in Deutschland zunehmend ein integraler Bestandteil der Sportlandschaft.

FECHTEN

Bei den Internationalen Hessischen Meisterschaften der Veteranen 2025 in Kassel hat **Gert Bürckholdt** (74) mit der Waffe Florett den 3. Platz erfochten. Dabei sah der Turnierbeginn für den Wieslocher Florett-Spezialisten wenig erfolgreich aus.

Nach drei aufeinander folgenden Niederlagen besann sich Bürckholdt auf seine Kämpferqualitäten, und konnte drei Siege erringen. Für die weitere Direktausscheidung bedeutete das Platz 4 in der Setzrangliste.

Wie schon beim letzten Turnier in Eislingen war sein nächster Gegner Gerd Oswald (USC München). Mit einem 10:8 Erfolg erreichte Bürckholdt das Halbfinale. Hier traf er auf den führenden Fechter der Deutschen Rangliste, Berthold Schaum



(FK Hannover). Der Wieslocher unterlag 5:10. Das Finale gewann Schaum gegen Ulrich Bode (FK Hannover) mit 10:7. Mit dem 3. Platz sicherte sich Bürckholdt weitere 10 Punkte, und damit den Qualifizierungsplatz 3 in der Deutschen Nominierungsrangliste zur Weltmeisterschaft der Veteranen 2025 in Bahrain.

BADMINTON

BACCHUS TURNIER 2024

Etwa 100 Badmintonbegeisterte vorwiegend aus Baden-Württembergischen Vereinen, aber auch aus Hessen und Rheinland-Pfalz, traten beim 47. Internationalen Bacchus-Badmintonturnier (24./25.08.2024) im Damendoppel, Herrendoppel und/oder Mixed an, um Sieger und Platzierte auszuspielen. Zum zweiten Mal waren auch wieder Spieler aus Wieslochs französischer Partnerstadt Fontenay-aux-Roses am Start. In der Mannschaftswertung lagen am Ende des Turniers zwei Teams gleichauf, die Spielerinnen und Spieler des 1. BCW Hütschenhausen und die der SpVgg Mössingen. Somit entschied die höhere Zahl der ersten Plätze die Mannschaftswertung und das Team der SpVgg Mössingen konnte den heiß umkämpften Bacchus-Wanderpokal mit in ihre Heimat nehmen.



ZU BESUCH BEI FREUNDEN – 50 JAHRE STÄDTEPARTNER- SCHAFT MIT FONTENAY-AUX-ROSES

Im Jahr 2024 jährte sich die Städtepartnerschaft zwischen Wiesloch und Fontenay-aux-Roses bereits zum 50. Mal, beide Städte feierten dieses Jubiläum mit der Erneuerung der Verträge sowohl in Wiesloch, als auch in Fontenay-aux-Roses. Im Juli war eine kleine Gruppe um Bürgermeister Laurent Vastel zu Gast und verbrachte das Eröffnungswochenende zum Wieslocher Stadtfest in Wiesloch. Über das Wochenende vom 9. bis 11. November

2024 war nun eine Delegation um Oberbürgermeister Dirk Elkemann zu Besuch in Frankreich. Dieser Gruppe schlossen sich auch Silke Vormbrock und Stefan Fürstenau an, und durften ein außergewöhnliches Wochenende mit buntem Programm bei echten Freunden verbringen.



MEISTERSCHAFTSFEIER – YOU LIN CLEMENS WU UND WANG YE GEEHRT

Für seine Erfolge im Jungen-Einzel / Bezirk Nordbaden wurde Nachwuchsspieler **Youlin Clemens Wu** bei der Meisterschaftsfeier der TSG Wiesloch, und der städtischen Sportlerehrung im Palatin ausgezeichnet. Außerdem wurde **Wang Ye** für ihre Erfolge bei den Deutschen- und Europäischen Meisterschaften der Altersklassen geehrt.



TEILNAHME AM BADMINTON TURNIER BAD N' ROSES IN FONTENAY-AUX-ROSES

Nach zweimaliger Teilnahme der französischen Badmintonfreunde an unserem Wieslocher Bacchus-Turnier, war nunmehr am Wochenende vom 25. bis 27. April

2025 eine achtköpfige Gruppe unserer Badmintonabteilung zu Besuch in Wieslochs französischer Partnerstadt Fontenay-aux-Roses – eingeladen zum Doppel- und Mixedturnier „Bad N' Roses“. Alle Spielerinnen und Spieler hatten Spaß in ihren umkämpften, oftmals sehr knappen Partien. Am Ende reichte es nicht für die Medaillenplätze, lediglich **Wang Ye** erreicht mit ihrer französischen Mitspielerin das Halbfinale ihrer Gruppe. Es bleiben aber viele schöne Erinnerungen, neue Freundschaften und wertvolle Turnererfahrung. Ein riesiges Dankeschön an unsere Freunde in Fontenay-aux-Roses für die großartige Gastfreundschaft!



HANDBALL

HANDBALL SAISON 2024/2025

AUFTAKT MIT FESTSTIMMUNG

Mit dem Spätsommer kam auch der Startschuss für die neue Handballsaison bei der TSG Wiesloch. Ende August 2024 präsentierte sich die Abteilung bei Wein und Markt im Herzen der Stadt. Bei bestem Wetter kamen Spieler*innen, Eltern und Fans am Stand zusammen – ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt im Verein. Die Wochen darauf standen ganz im Zeichen der Vorbereitung, bevor es mit dem Saison-Opening im September für alle Teams wieder zur Sache ging.



HEIMTURNIERE MIT STARKER BESETZUNG

Im Januar richtete die TSG erneut erfolgreich den RANKO Handball Cup (männl. C-Jugend) und den Volksbank Kraichgau Pokal (männl. und weibl. D-Jugend) aus - zwei gut besuchte, leistungsstarke Turniere zur Förderung des Jugendhandballs. Bei den Jungs siegten jeweils die Rhein-Neckar Löwen, bei den Mädchen die TSG Ketsch.

OBERLIGA UNTER DRUCK – ENTSCHEIDUNGEN AM SAISONENDE

Durch ein neues Ligen-Modell rückte der Klassenerhalt für die Oberliga-Mannschaften der Damen und Herren in den Mittelpunkt. Das führte zu einer spannenden

Saison der Aktiven. Die 1. Herrenmannschaft beendete die Runde nach einem knappen, letzten Spiel mit Platz 8 – und musste trotz allem den Abstieg in die Verbandsliga hinnehmen. Auch die 1. Damenmannschaft landete mit Platz 6 zwar solide im Mittelfeld, doch durch das neue System mussten sie Ende Mai in zwei Entscheidungsspielen gegen Pfullingen antreten. Diese konnten sie am Ende nicht für sich entscheiden und müssen daher in der kommenden Saison ebenfalls in der neuen Verbandsliga antreten. Die Herrenmannschaft 1b belegte in der Bezirksoberliga den 11. Platz und steigt ab.

STARKE ENTWICKLUNG IM JUGENDBEREICH

Viele unserer Jugendteams blickten auf eine intensive Saison zurück – mit klaren

Erfolgen und Fortschritten. Die weibliche E1 wurde souverän Meister ihrer Staffel und die weibliche D1 sicherte sich den 2. Rang. In den höherklassigen Ligen wie der Oberliga Baden und der Landesliga behaupteten sich unsere C- und B-Jugendenden ebenfalls mit starken Spielen und soliden Platzierungen.

GROSSES DANKESCHÖN

Ob auf dem Spielfeld, am Zeitnehmer-Tisch, beim Auf- und Abbau oder in der Organisation – ohne die vielen helfenden Hände wäre eine Saison wie diese nicht möglich. Ein großer Dank geht an alle Ehrenamtlichen, Eltern, Fans, Partner und Sponsoren für ihre Unterstützung und Leidenschaft.

AUSBLICK – DAS KOMMT 2025/26

//14.09.2025: METROPOLREGION
HANDBALL CUP

//20.09.2025: SAISONSTART 2025/26

//03.01.2026: RANKO HANDBALL CUP

//04.01.2026: VOLKSBANK
KRAICHAU POKAL



KARATE

MUHAMMED ÖZDEMİR SICHERT SICH BRONZE BEI SEINER LETZTEN U21-EM IN BIELSKO-BIALA

Bei den EKF Junior, Cadet & U21 Championships 2025 in Bielsko-Biala, Polen, errang **Muhammed Özdemir** in einem starken internationalen Feld die Bronzemedaille in der Gewichtsklasse bis 67 Kilogramm. Dieser Erfolg markiert einen glanzvollen Abschluss seiner Karriere in der U21-Kategorie. Der Deutsche Karate Verband (DKV) äußerte sich sehr positiv über Özdemirs Leistungen. Die Bronze bei der EM sei ein verdienter Lohn für seine harte Arbeit und seine beeindruckende Entwicklung über die Jahre. Als Abschluss seiner Zeit in der U21-Altersklasse hinterlässt **Muhammed Özdemir** eine beeindruckende Bilanz. Sein Erfolg bei dieser EM ist nicht nur ein persönlicher Triumph, sondern auch eine Inspiration für junge Karatekas, die in seine Fußstapfen treten möchten.



MINI-POWER BEIM 7/9 WETTKAMPFTAG DER KNIGHTS KARA GAMES LIGA

Dielheim erlebte am ersten Aprilwochenende einen besonders aufregenden Wettkampftag der Knights Kara Games Liga. Die Kara Games boten den jungen Talenten eine hervorragende Plattform, um in ungewohnter Wettkampfumgebung Sicherheit zu gewinnen und wertvolles Feedback zu ihrem aktuellen Leistungsstand zu erhalten. Um den Mitgliedern zusätzliche Möglichkeiten zur Wettkampf-



vorbereitung zu bieten, wurde eigens ein Sonntagstraining ins Leben gerufen.

Der Wettkampftag umfasste die Disziplinen Parcour sowie Kumite. Ein besonderer Ausblick wurde auf die Zeit nach den Sommerferien gegeben. Dann soll die Knights Kara Games Liga auf alle Standorte des Karate Centrums ausgeweitet werden. Vereinstrainer **Abdullah Özdemir** und Akademieleiter **Volker Harren** nutzten die Wettkampftermine zudem, um die verschiedenen Trainingsangebote des Karate Centrums aufeinander abzustimmen und kontinuierlich weiterzuentwickeln. Ihr gemeinsames Ziel ist es, den Karatekas aller Altersklassen die bestmögliche Förderung zu bieten. Der 7/9 Wettkampftag der Knights Kara Games Liga war somit nicht nur ein spannendes sportliches Ereignis, sondern unterstrich auch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit und die zukunftsorientierte Ausrichtung des Karate Centrums Rhein-Neckar.

EM-BRONZE FÜR MUHAMMED ÖZDEMİR: EIN COMEBACK AUF MESSERS SCHNEIDE

Ein emotionaler Triumph bei der Karate-Europameisterschaft am 10. Mai 2025: **Muhammed Özdemir** sichert sich nach einer Verletzungspause die Bronzemedaille und sorgt für ein sportliches Highlight aus deutscher Sicht. Das Comeback von **Muhammed Özdemir** war ein mutiger Schritt, der angesichts seiner jüngsten Verletzung umso höher zu bewerten ist. Die Freude im deutschen Lager über den hart erkämpften Erfolg war riesig. Der Gewinn der Bronzemedaille war für ihn von immenser Bedeutung und unterstreicht seinen unbedingten Willen, auf höchstem Niveau zu bestehen. Nach seinem siebten Platz im vergangenen Jahr bedeutete dieser dritte Rang für **Muhammed Özdemir** den ersehnten Sprung auf das EM-Podium. Dieser Erfolg wird zweifellos als ein Highlight der Europameisterschaft 2025 in Erinnerung bleiben.



JUDO

20 KINDER BESTEHEN GÜRTELPRÜFUNG

20 Kinder und Jugendlichen in 2 Trainingsgruppen legten vor Ostern die Prüfung zum nächsthöheren Gürtel ab. Nach fleißigem Üben in den Trainingsgruppen haben alle ihr Bestes bei der Prüfung gegeben. Zu Beginn waren alle etwas aufgeregt, aber das legte sich schnell. Einzelnen oder partnerweise zeigten sie die Techniken und konnten auch bei Rückfragen alle Antworten geben. Sie können nun stolz ihren neuen Gürtel tragen! Wir gratulieren allen 20 Kindern zur erfolgreichen Gürtelprüfung!

NORBERT SEITZ UND ERTAN KAYA BESTEHEN PRÜFUNG ZUM 1. DAN

Seit vielen Jahren findet die Internationale Judo-Sommerschule jedes Jahr im brandenburgischen Lindow statt. Es treffen sich über 200 Judoka aus vielen verschiedenen Ländern zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Training. Hier kann man sich zur Dan-Prüfung (dies ist die Meister-Prüfung im Judo) anmelden und sich prüfen lassen. Auch dieses Mal standen ein hochkarätiges Lehrerteam von international und national renommierten Trainerinnen und Trainern, sowie aktuelle und ehemalige Top-Wettkämpferinnen und Wettkämpfern zur Verfügung. Neben dem Techniktraining stand Kata-Training, Fitnesstraining, Judo-Sportabzeichen, Fortbildungen für Trainer und Diskussionsveranstaltungen rund ums Judo auf dem Programm. Aber auch der Freizeitspaß und die Geselligkeit kamen nicht zu kurz. Die Vorbereitung zur Prüfung wird aber im Heimatverein getätigt. Hierfür haben sich Ertan und Norbert ca. ein Jahr zuvor regelmäßig getroffen und ihre Kenntnisse und Wissen aufgearbeitet. Auch standen Lehrgänge des Badischen-Judo-Verbandes auf dem Programm. Die Prüfung besteht aus Würfungen und Techniken im Boden.

Diese müssen aus verschiedenen Kampfsituationen demonstriert werden. Darüber hinaus mussten die zwei Prüflinge die Nage-No-Kata demonstrieren. Das ist eine vorgegebene Technikfolge aus 15 Würfungen, die aus 5 Gruppen mit je 3 Würfungen rechts und links besteht, und nach strengen Kriterien bewertet wird. Auf der Sommerschule konnten sich die beiden vom Lehrerteam des DJB-Unterstützung holen, bevor es dann zur Prüfung ging. Norbert und Ertan konnten durch ihre gute Vorbereitung ihre Dan-Prüfung mit sehr guten Leistungen bestehen. Wir gratulieren den beiden zum 1. Meistergrad!



MICHAEL HECKER MIT PARTNERIN ANITA GLASER IN JAPAN

Vom 14. bis 26. April 2025 reiste eine Delegation von 20 hochrangigen Judoka aus dem gesamten Bundesgebiet nach Tokio, Japan – dem Mutterland des Judo. Alle Teilnehmer waren erfahrene Kata-Spezialisten. Ziel der Reise war der legendäre Kodokan, die erste und wichtigste Judoschule, die 1882 von Jigoro Kano gegründet wurde.

In intensiven Trainingseinheiten vertieften alle ihr Wissen in vier bedeutenden Kata des Kodokan. Für jede Kata standen

jeweils drei zweistündige Unterrichtseinheiten auf dem Programm, ergänzt durch freies Kata-Training, Wettkampf- und Breitensporteinheiten. Die Trainings wurden von hochdekorierten Sensei (Trainern) geleitet. Bei Michael und Anita in der Kodokan-Goshin-Jutsu-Kata war der Trainer Shuji Oshima (7. Dan).

Ein unvergesslicher Moment war zudem die Begegnung mit Shiro Yamamoto (9. Dan), der mit seinen 91 Jahren immer noch aktiv auf der Judomatte steht. Zwei Teilnehmer der Gruppe präsentierten ihm die Koshiki-no-Kata, Yamamotos Lieblingskata. Danach folgte eine ausführliche Diskussion über die feinen technischen Details dieser historischen Kata. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch in der amerikanischen Botschaft. Dort wurden alle von Lance Gatling empfangen, einem amerikanischen Judomeister in Japan. Nach einem inspirierenden Training hielt er einen packenden Vortrag über die Entstehung des Judo und die Geschichte des Kodokan.



AUCH KULTURELL BOT DIE REISE EIN ABWECHSLUNGSREICHES PROGRAMM

So war der Besuch des lebhaften Marktes von Asakusa mit seiner berühmten Senso-ji-Tempelanlage und eine Exkursion nach Nikkō, der ehemaligen Sommerresidenz des Kaisers, Heimat des prachtvollen Toshogu-Schreins, der drei Affen (nicht sehen, nicht hören, nicht reden), der Kegon-Wasserfälle und des ehrwürdigen Rinno-ji-Tempels, weitere Highlights der Reise.

Ein fröhlicher Karaoke-Abend – ein echtes Muss bei einer Japanreise –, der Besuch des blühenden Ueno-Parks, Entspannung pur im traditionellen Onsen (ein heißes japanisches Dampfbad mit Sauna), ideal zur Regeneration der müden Muskeln, standen ebenfalls auf dem Programm.

Auch eine Fahrt mit dem Shinkansen (Hochgeschwindigkeitszug mit bis 300 km/h) nach Kyoto wurde für die Gruppe gebucht. Dort wurde die beeindruckende



Nijō-jō-Festung besichtigt und ein Spaziergang durch das berühmte Geisha-Viertel getätigt. Die Reise war für Michael und Anita in jeder Hinsicht ein großer Erfolg. Besonders eindrucksvoll war es, die Werte des Judo und andere Tugenden, wie Respekt, Höflichkeit, Selbstbeherrschung,

Wertschätzung, Sauberkeit, Pünktlichkeit, Ernsthaftigkeit, Hilfsbereitschaft, Disziplin und Bescheidenheit in ihrer Ursprünglichkeit und Alltäglichkeit in Japan zu erleben.

ÜBUNGS- UND KURSLEITER/INNEN GESUCHT!

Die TSG Wiesloch sucht engagierte Übungsleiter/innen oder Kursleiter/innen für verschiedene Altersgruppen und Sportarten. Auch die Abteilungen suchen immer wieder neue Trainer und Trainerinnen.

Du hast Freude an Bewegung, bist teamfähig und motivierst gerne andere? Dann bist du bei uns genau richtig! Werde Teil unseres Teams und bringe Bewegung in das Leben unserer Mitglieder!

Wir freuen uns über deinen Anruf (06222-53060) oder deine E-Mail (info@tsg-wiesloch.de). Bei Interesse auch gerne direkt in der TSG-Geschäftsstelle am Stadion melden.

Bis bald?

KINDERTURNEN



Aller Anfang ist Krabbeltturnen. Behutsam werden hier die Kleinsten im Verein von Beverly Schulz und Sarah Dietrich an die ersten Bewegungserfahrungen in der Gruppe herangeführt.



Später hängen die Kinder dann mutig an Geräteaufbauten in den Kinderturngruppen.



Erscheint dann unser Auszubildender Luca Kapassakalis in der Turnhalle, sind die tollsten Gerätelandschaften erst mal unwichtig.

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK



Mit dem **Flower Cup** starteten wir in unsere erste große, selbst organisierte Wettkampfsaison – ein besonderer Meilenstein für unser Team! Vereine aus verschiedenen Regionen kamen nach Wiesloch, um gemeinsam mit uns einen erfolgreichen und unvergesslichen Tag voller rhythmischer Sportgymnastik zu erleben. Die liebevolle

Organisation, das tolle Publikum und die spannenden Kürren machten den Tag zu etwas ganz Besonderem.

BRONZE BEI DEN DEUTSCHEN FÜR DIE WIESLOCHER GYMNASTIN TARJA GABER!

Im Rahmen des Deutschen Turnfestes in Leipzig glänzte **Tarja Gaber** mit einer herausragenden Reifenkür und sicherte sich Platz 3 bei den Deutschen Meisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik. Nach einer erfolgreichen Saison und dem Titel der Süd-Westdeutschen Meisterin erhielt die 14-jährige Gymnastin **Tarja Gaber** von der TSG Wiesloch als einzige Gymnastin aus Baden die ersehnte Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik in ihrer Altersklasse K8 (11–14 Jahre). Mit Fokus und Motivation ging Tarja mit ihrem Reifen auf die Fläche und turnte eine umwerfende und nahezu fehlerfreie Reifenkür. Keine Verluste, ein starker Ausdruck und perfekt gefangene

Risikos. Sie sicherte sich damit Platz 3 auf dem Treppchen und die Bronzemedaille. Wir gratulieren Tarja und ihrer Trainerin Alexandra Hartfil für diese unglaubliche Leistung und sind stolz über diesen Erfolg auf nationaler Ebene, den wir in der TSG in der Abteilung der Rhythmischen Sportgymnastik zum ersten Mal verzeichnen dürfen.



BASKETBALL

BASKETBALL TIGERS - STARKER TEAMGEIST UND SPORTLICHER ERFOLG

SENIORENBEREICH

Die 1. Herrenmannschaft trat in der Saison 2024/2025 zum achten Mal in Folge in der Landesliga Rhein-Neckar an. Zu Hause in der Helmut-Will-Halle zeigte man mit sieben Siegen aus neun Spielen seine Heimstärke. Aufgrund der sehr engen Tabellenverhältnisse war drei Spieltage vor Schluss, vom dritten bis zum letzten Tabellenplatz, noch alles möglich. Dank zweier Siege in den letzten drei Partien schaffte man es knapp auf Platz 3, welcher aufgrund von besonderen Konstellationen, sogar für den Aufstieg in die Oberliga reicht. Daher werden die TIGERS I zum Saisonstart 2025/2026 endlich ihr Comeback in der Oberliga Baden feiern, sofern die Verantwortlichen das Ziel der Kaderverstärkung auch erreichen, und man das Aufstiegsrecht schlussendlich auch wahrnimmt. Herren 4 startete mit klarem Ziel „Aufstieg“ in die Saison. In der Hinrunde zeigte man starke Leistungen und gute Ergebnisse. Jedoch machte die dünne Besetzung in der Rückrunde zu schaffen. So stand man am Ende Punktgleich mit dem Tabellenersten Viernheim. Dieses Spiel hatte man verloren und daher leider nur knapp den Aufstieg verfehlt.

in Wiesloch. Folgerichtig gewannen die 12- bis 13-jährigen Mädchen zwischen Oktober und Januar alle sechs Spiele der Vorrunde. Daher zog man als Gruppenerster in die Haupt- und damit Meisterrunde ein, mit dem klaren Ziel, auch hier so stark wie möglich zu spielen, und im Rennen um die Meisterschaft dabei zu sein. Das gelang! Trotz eines relativ kleinen Kaders von nur sieben bis zehn Spielerinnen. Damit hatten sich die Mädels verdient die BBW Landesliga-Meisterschaft im Bezirk Rhein-Neckar gesichert!



Mit diesem Titel in der Tasche fuhr man vom 2.-4. Mai 2025 in die Sportschule Steinbach bei Baden-Baden, um den BBW Pokalsieger unter allen vier Baden-Württembergischen Landesliga-Meistern auszuspielen. Auf Grund des erwähnten schmalen Kaders und des langen Wochenendes konnten die Wieslocherinnen nur mit 7 Spielerinnen nach Steinbach anreisen. Und das sollte sich als echter Nachteil erweisen, denn alle anderen Vereine waren mit 11 oder 12 Spielerinnen am Start. Dadurch hatten wir leider keine Chance auf den Gewinn des BBW Pokals und wurden nach einem spannenden, sportreichen und schweißtreibenden Wochenende knapp Vierter. Für alle Teilnehmerinnen war das Wochenende trotzdem eine bereichernde Erfahrung und jeder durfte zum Abschluss

JUGENDBEREICH

Dass die U14-Mädels in der abgelaufenen Saison ein starkes Team stellen würden, zeigte sich schon mit dem Sieg im Saison-Vorbereitungsturnier im September



FALLS IHR INTERESSE HABT, SEI ES ALS COACH, SCHIEDSRICHTER, SPIELERIN ODER SPIELER, SCHAUT DOCH MAL AUF UNSERER HOMEPAGE WWW.TIGERS-WIESLOCH.DE VORBEI ODER AUF INSTA [WIESLOCHTIGERS](https://www.instagram.com/wieslochtigers).

eine Medaille und eine Urkunde mit nach Hause nehmen.

Auch unsere U14-1 männlich haben in der Landesliga eine beeindruckende Saison zurückgelassen, und sich mit 13 Siegen aus 18 Partien den dritten Platz gesichert. Besonders hervorzuheben ist das starke Teamspiel und ein herausragender Basketball-IQ, mit dem unsere TIGERS trotz athletischer Nachteile immer wieder überzeugen konnten, und sich auch von athletisch überlegenen Gegnern nicht aus dem Konzept bringen ließen.

Grundsätzlich haben jedoch alle Teams etwas, das keine Tabelle messen kann: Teamgeist, Freude am Spiel und jede Menge Spaß auf und neben dem Platz. Abseits des Spielfelds gab es weitere positive Entwicklungen: Neue Trainer konnten für verschiedenen Teams gewonnen werden, was nicht nur frischen Wind in den Trainingsalltag brachte, sondern auch zur Weiterentwicklung der Spielerinnen und Spieler beiträgt.

Mit Blick auf das kommende Jahr ist die Abteilung gut aufgestellt, und freut sich auf neue Herausforderungen, spannende Spiele und viele gemeinsame Erfolge.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei unseren neuen **Sponsoren** bedanken: **Veloland Brand, Volksbank Wiesloch, Rhein-Neckar-Akkustik Bretten.**



LEICHTATHLETIK

LEICHTATHLETEN KNÜPFEN AN DAS ERFOLGREICHE JAHR 2024 AN

Das Jahr 2025 fing mit einer Premiere an. Unter dem Motto „Einmal hin - alles drin“ veranstalten die Leichtathleten zum sechsten Mal eine Orientierungslaufveranstaltung. Unsere beiden Orientierungsläufer **Marcus** und **Daniel Schmidt** hatten sich dieses Mal ihren Wohnort Walldorf mit dem SAP-Campus und Freibad, als Veranstaltungsgelände ausgesucht. Und so konnten nach einen halben Jahr Planung, d.h. Gespräche mit der Stadt Walldorf, kategorisieren des Geländes, am ersten Märzwochenende fast 200 O'ler aus dem gesamten Bundesgebiet und angrenzenden Ausland in Walldorf begrüßt werden. Am Samstag ging es mit einem Doppelsprint rund um den SAP-Campus los, bevor am Abend das Highlight des Wochenendes auf dem Programm stand: O-Nightmare im AQWA Walldorf. Am Sonntag ging dann mit dem Abschluss der Siegerehrung ein gelungenes Wochenende zu Ende. Noch einmal hieß es: Mit Karte und Kompass durch die Straßen von Walldorf.



Erfolgreicher Einstieg in die Meisterschaftssaison: Vanessa, Ruth, Andrea und Matthias bei den RNK-Langstreckenmeisterschaften 2025

takt begann dann auch schon die Freiluftsaison für alle Aktiven. Daniel konnte direkt an das außergewöhnlich erfolgreiche Jahr 2024 anknüpfen, und im ersten halben Jahr weitere Podestplätze erlaufen. Die Langstreckenläufer sammelten bei vielen Läufen in der Region weitere Podestplätze. Bei Meisterschaften gab es auf der Straße und auf der Bahn, Medaillen und Platzierungen. Auf der Rundbahn im Stadion konnten zum Redaktionsschluss der TSG Puls im Mai die ersten PB'S der Saison erlaufen werden.

So bleibt **Jonas Siegmann** über 100m erstmal unter der 12-Sekunden-Marke. Die KiLA-Kids der U8 bis U12 sammelten die ersten Punkte für den RNK-KiLA-Cup, dessen Abschlussveranstaltung traditionell im Herbst bei der TSG Wiesloch steigt. (Alle Ergebnisse der aktuellen Saison findet ihr auf der Homepage der Leichtathleten: www.tsg-wiesloch.org). Neben der Teilnahme an Wettkämpfen kommt über den Sommer auch der Breitensport nicht

zu kurz. Nach den Osterferien startete der Sportabzeichen-Treff mit der Vorbereitung auf das Deutsche Sportabzeichen. In dieser Gruppe treffen sich regelmäßig Jung und Alt, um ihre Fitness zu testen. Am Ende hoffen alle, das Sportabzeichen in Gold, Silber oder Bronze erreicht zu haben. Zu Beginn der Sommerferien steht das KiLA-Camp bei vielen KiLA-Kids im Kalender. Zum 10. Geburtstag gab es dieses Jahr ein buntes Programm unter dem Motto: „kinder Joy of Moving Sommer der Kinderleichtathletik“. Jedes Kind konnte hier an zwei abwechslungsreichen Tagen seine Superkräfte entdecken. Nach einem erfolgreichen Sommer stehen für uns im Herbst noch verschiedene Veranstaltungen auf dem Programm. Beim WiWa-Familien-Bewegungstag suchen wir gemeinsam mit der Kinderturnabteilung den großen oder kleinen Ninja Warrior, den Gesamtsieger beim RNK KiLA-Cup, und die Kreismeister und Kreismeisterinnen bei den Waldlaufmeisterschaften im Dämmelwald.



Jonas Siegmann

Daniel wird französischer Meister über die Mitteldistanz in der H16

Nach zwei anstrengenden Tagen konnten das kleine Orga-Team um **Marcus** und **Daniel Schmidt** ein positives Fazit ziehen. Unterstützt wurden wir an beiden Tagen von den Leichtathleten der SG Walldorf Astoria. Nach dem gelungenen Jahresauf-

EINRAD

Unsere bunte Freizeitgruppe trifft sich regelmäßig, um gemeinsam Einrad zu fahren, zu jonglieren, Akrobatik zu machen, auf der Kugel zu laufen oder das Rola Bola zu meistern. Bei uns steht der Spaß im Vordergrund – ohne Wettkämpfe, dafür mit viel Bewegung, Kreativität und Spaß. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, ob 10 oder 80 Jahre alt – wer Lust auf Zirkusluft und Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen! Einfach vorbei kommen und ausprobieren.

// MONTAGS 18.00-20.00 UHR:
IN DER GERBERSRUHHALLE WIESLOCH
// KONTAKT:
P.M.CHRISTINE.SCHAPER@GMAIL.COM



KENNST DU SCHON DEN OUTDOOR CAMPUS DER TSG WIESLOCH?

Im ehemaligen Biergarten der TSG befindet sich das TSG-Fitnessstudio unter freiem Himmel.

Reduziert auf das Wesentliche bieten die 11 smarten, multifunktionalen Trainingsstationen beste Trainingsqualität. Hier finden sowohl Trainierte als auch Untrainierte ideale Bedingungen. Die innovative Kombination von Krafttraining und Medical Fitness garantiert ein erfolgreiches Trainingserlebnis. Auf der großen Trainingsfläche werden die drei Bereiche POWER (für das Krafttraining), CORE-STABILITY (Rücken- und Gelenktraining für eine kräftige Rumpfmuskulatur und einen gesunden Rücken) und MOBILITY (Beweglichkeitstraining und Dehnung: Die Basics für mehr

Flexibilität) abgebildet. Im Gegensatz zu klassischen öffentlichen Outdoor-Geräten bietet der Outdoor Campus ein variantenreiches Gesundheitstraining, insbesondere für Rücken und Gelenke. Trainiert werden kann nach einer Einweisung während der Trainingszeiten der TSG Leichtathleten zwischen Mai und Oktober.

NEUGIERIG GEWORDEN?
DANN MELDE DICH FÜR EINE EINWEISUNG IN DER TSG-GESCHÄFTSSTELLE ODER DIRKET BEI MARION BRASSE (MARION.BRASSE@TSG-WIESLOCH.DE) ODER KATRIN KÄPERNICK (KATRINKAEPE@GMX.DE).



SCHWIMMEN

In der Saison 2024/25 hat die Wettkampfmannschaft der TSG unter der Leitung von **Eva Mannschott, Lukas Durst** und **Eva Weishaupt** bereits an vielen Wettkämpfen teilgenommen. Die Kreismeisterschaften, Bezirksmeisterschaften und auch die Baden-Württembergischen Meisterschaften haben bereits stattgefunden.

Auch das Nachwuchsteam, die Jahrgänge 2015–2017, trainiert von **Birgit Eisinger-Zimmermann, Patricia Fresu** und **Rolf Sauer** war auf den ersten Wettkämpfen erfolgreich. Auch diese Jahrgänge nahmen bereits an den Kreismeisterschaften und Bezirksmeisterschaften teil.

KREISMEISTERSCHAFTEN

Bei den Kreismeisterschaften des Schwimmkreises Heidelberg in Leimen am 22.2.2025 haben 24 Schwimmer und 17 Schwimmerinnen teilgenommen und 43 Titel gewonnen.

Wir gratulieren unseren Kreismeisterinnen und Kreismeistern:

Helene Pohl (100m Lagen, 50m Brust, 50m Freistil, 100m Brust), **Lilly Mengesdorf** (100m Lagen, 50m Rücken, 50m Brust, 50m Freistil), **Ben McGlinchey** (50m Rücken, 50m Brust, 100m Brust, 200m Lagen), **Anna Kuhfuß** (50m Rücken, 200m Rücken, 100m Rücken), **Niclas Fresu** (100m Lagen, 50m Brust, 100m Brust), **Meeno Bense** (100m Schmetterling, 200m Freistil, 200m Rücken), **Annegret Pohl** (50m Rücken, 200m Rücken, 100m Rücken), **Tom Jona Ritter** (100m Lagen, 200m Rücken, 100m Rücken), **Sabrina Sauer** (100m Lagen, 50m Brust), **Hannah Lang** (200m Lagen, 100m Freistil), **Emma Hoffner** (50m Brust, 100m Brust), **Leni Zahn** (200m Rücken, 100m Rücken), **Lucas Becker** (50m Freistil), **Peter Luchnik** (200m Brust), **Robert Pohl** (50m Brust), **Tom Peterhänsel** (50m Brust), **Marc Schierloh** (200m Freistil), **Rosa**



Boll (50m Freistil), **Tessa Treutner** (50m Schmetterling) und **Jonah Müller** (50m Schmetterling).

BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN

Für die Bezirksmeisterschaften in Eppelheim am 15./16.3.2025 konnten sich 12 Schwimmer und 10 Schwimmerinnen der TSG qualifizieren.

Einzel-Bezirksmeister wurden **Julius Klare** (50m Brust, 200m Rücken, 100m Brust, 50m Rücken, 100m Rücken), **Anna Kuhfuß** (50m Rücken, 50m Schmetterling, 100m Rücken), **Helene Pohl** (200m Brust, 100m Brust), **Annegret Pohl** (200m Rücken, 100m Rücken), **Amelie Bremer** (200m Lagen), **Peter Luchnik** (50m Brust),



Tom Jona Ritter (100m Lagen) und **Tessa Treutner** (50m Schmetterling).

Außerdem gratulieren wir der 4x50m Freistil Staffel mit **Amelie Brehmer, Anna Kuhfuß, Helene Pohl** und **Isabella Becker** zum Bezirksmeister Titel.

TRAININGSLAGER

Wie jedes Jahr fand in der 2. Osterferienwoche vom 21.4.–26.4.2025 das Trainingslager statt. In diesem Jahr waren 22 Kinder und Jugendliche zusammen mit den Trainern 6 Tage in der Jugendherberge in Karlsruhe. Tägliches Schwimmtraining im Fächerbad, Krafttraining und viele gemeinsame Freizeitaktivitäten standen



auf dem Programm. Das Trainingslager ist immer ein besonderes Highlight und hat allen viel Spaß gemacht!

Ein besonderer Dank gilt hier den Trainern und den Schwimmern **Niclas Fresu** und **Hannah Lang**, die das Trainerteam tatkräftig unterstützt haben!

INTERNATIONALES DR. OTTO FAHR SWIM-MEETING

Vom 9.-11.05.2025 fand im Sportbad Neckarpark das Internationale Dr. Otto Fahr SWIM-Meeting statt. Unter den 751 Startern mit 3.506 Starts waren auch die Olympiateilnehmerin, Welt- und Europa-meisterin Boglárka Telegdy-Kapás und der 3-fache Olympionike Ádám Telegdy. 7 Schwimmerinnen und Schwimmer der TSG waren bei diesem großen Wettkampf dabei, konnten ihre persönlichen Bestzeiten erneut unterbieten, und folgende Podest-Platzierungen erreichen:

Helene Pohl wurde 2. in ihrer Altersklasse über 50m Brust und gewann im Jugendfinale über 100m Brust die Bronzemedaille. **Lilly Mengesdorf** wurde in ihrer Altersklasse 1. über 200m Rücken und jeweils



3. über 50m Rücken und 100m Rücken. Es war ein besonderes Erlebnis, die Top Schwimmer „hautnah“ mitzuerleben.

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE MEISTERSCHAFTEN

Am 17./18. Juni fanden in Freiburg die offenen Baden-Württembergischen Meisterschaften statt. 7 Schwimmerinnen und Schwimmer der TSG Wiesloch haben sich hierfür auf der Langbahn qualifiziert. Bei den Einzelstarts konnten **Anna Kuhfuß, Amelie Brehmer, Niclas Fresu, Meeno Bense, Lilly Mengesdorf, Tom Peterhänsel** und **Lucas Becker** ihre guten Saisonleistungen mit vielen Bestzeiten bestätigen, und einige Top10-Platzierungen erreichen.



Für die Süddeutschen Meisterschaften am darauffolgenden Wochenende in Stuttgart qualifizierte sich **Lucas Becker** über 50m und 100m Freistil, und 50m Schmetterling.

In Heidelberg startete **Helene Pohl** bei den Baden-Württembergischen Jugendmeisterschaften und konnte sich im

Anna, Niclas und Lilly mit Ádám und Boglárka

Jahrgang 2012 nach zwei vierten Plätzen (200m Brust und 100m Brust) die Bronzemedaille über 50m Brust sichern. Mit dieser Zeit qualifizierte sie sich ebenfalls für die Süddeutschen Meisterschaften. Die Trainer/innen **Eva Mannschott, Lukas Durst** und **Eva Weishaupt** waren mit den Leistungen der TSG Athleten sehr zufrieden.

Weiter geht es nun mit der Freibadsaison. Der erste Wettkampf wird in Karlsruhe-Durlach sein und am Ende der Saison finden am 19./20. Juli 2025 die Badischen Sommermeisterschaften in Weinheim statt, für die sich bereits viele Schwimmerinnen und Schwimmer qualifiziert haben.



SKI

UND SCHON WIEDER IST EIN WINTER VORBEI...

„Verrückt wie schnell die Zeit vergeht...“ hört man überall Menschen sagen. Wir Skifahrer merken das immer daran, dass schon wieder eine Skisaison vorbei ist. Mit unserer Abschlussfahrt ins Stubai, traditionell über den 1. Mai, beschließen wir eine weitere erfolgreiche, großartige Skisaison und beglückwünschen die dort frisch geprüften, neuen Skilehrer zu ihren bestandenen Prüfungen. Gerne möchten wir die Gelegenheit nutzen und im Rückblick drei ganz unterschiedliche, ganz besondere Ausfahrten aus unserem Ausfahrtenprogramm vorzustellen.

Bereits im November 2024 heißt es für die TSG Skiabteilung „Ab nach Sölden und auf die Ski zur Saisoneroöffnung“. In dieser Saison hat es uns für unsere **Saisoneroöffnung 2024/2025** traditionell wieder nach Sölden gezogen. Mit einer unserer größten Ausfahrten konnten wir letzte Saison mit 85 skibegeisterten Menschen drei wundervolle Tage im Schnee erleben, die bei allen die Vorfreude auf die kommende Saison so richtig entfachte. Wie immer startet hier die Ausbildung der Skilehrer-anwärter Lizenz C und B, parallel zur Ski-

lehrer-Fortbildung und Lizenzverlängerung der aktiven Skilehrer. Außerdem konnten wir auch wieder viele Freifahrer in unseren Reihen begrüßen. Diese Ausfahrt konnte nur durch die Zusammenarbeit vieler Helfer so erfolgreich von statten gehen – ein tolles Gemeinschaftsprojekt für unsere Abteilung.

Im März ging es dann zu unserer traditionellen **Wochenendfahrt ins Montafon**. Dank der Ausfahrtenleiter Achim Artmann und Nicco Johannes, konnten wir diese Ausfahrt erfolgreich wieder aufleben lassen. Zahlreiche zufriedene Gäste erlebten traumhafte Tage im Schnee, bei bestem Wetter und natürlich mit Skikurs unserer TSG-Skilehrer.

Dann war es so weit: Unser **TSG Ladies Special** ging diese Saison in die erste Runde. Richtig, hier dreht sich alles um die Ladies! Schon lange hatten wir es vor und wir freuen uns sehr, dass es diese Ausfahrtenreihe Dank **Katrin Huber** und **Miriam Tschaut** nun endlich zum Leben erweckt wurde. Die Ladies erwarteten schöne Skitage in Kühtai mit netten Mädels, die Lust auf Skifahren, Geselligkeit und einfach eine gute Zeit haben. Eine

DETAILS UND ALLE WEITEREN TERMINE FÜR DIE NEUE SAISON 2025/2026, FINDET IHR UNTER: WWW.SKIWIE.DE

traumhaft schöne Unterkunft, absolutes Kaiserwetter und nicht zuletzt tolle Gäste, machten uns den Start in Runde eins leicht und vor allem Lust auf mehr. Wir freuen uns sehr, über weiteren Zulauf zu dieser neugegründeten Ausfahrt in der kommenden Saison. Ladies, los geht's! Ob Ski-Bazar, Wein & Markt, unsere Hütengaudi in der Besenwirtschaft Reblaus in Malsch, selbstverständlich wieder mit Live-Musik unserer Skilehrerband „The Skippendales“, und alle weiteren Ausfahrten – die Saison der TSG Wiesloch Skiabteilung war wieder mal gespickt mit vielen Highlights. Wir freuen uns sehr, auch den ein oder anderen Gast und Besucher aus den anderen Abteilungen zu begrüßen.

Am 9. November 2025 findet wieder unserer jährlicher Ski-Bazar in Frauenweiler statt.

ermöglicht es Sportlern mit Handicap, in verschiedene Sportarten und Abteilungen aufgenommen zu werden. 79 Sportler/innen nehmen regelmäßig am Übungsbetrieb und auch Meisterschaften teil.

DIE ENTSTEHUNG DER WIESEL

Jutta Wallenwein gründete die Wiesel im Jahr 2014 als inklusives Handballteam. Zunächst gehörten sie zur Handballabteilung der TSG Wiesloch.

Seit 2020 sind die Wiesel eine eigenständige Inklusionsabteilung im Verein. Diese Abteilung legt den Grundstein für die inklusive Entwicklung im Verein und

WIESEL



TRAMPOLIN

IN DER TRAMPOLINABTEILUNG SIND IM FREIZEIT- UND LEISTUNGSBEREICH KINDER AB 6 JAHRE, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE AKTIV. IM KINDER- UND JUGENDBEREICH HABEN WIR EINE SEHR GROßE NACHFRAGE UND FÜHREN WARTELISTEN.



Wieslocher Trampoliner bei den Gaumeisterschaften 2025

Nachdem in den letzten Jahren bei der Trampolinabteilung der TSG Wiesloch die Neuorientierung nach den Corona-Jahren im Vordergrund stand, standen nun im Jahr 2025 bereits zwei schöne Wettkämpfe für uns auf dem Plan.

So nahmen die Trampoliner der TSG Wiesloch in diesem Jahr seit langem wieder an einem Wettkampf auf badischer Ebene teil. Zuletzt waren wir hier in den Jahren vor Corona dabei gewesen und umso größer war die Freude, nun in diesem Jahr wieder bei den Badischen Mannschaftsmeisterschaften mitzumachen. In der Altersklasse 12–14 Jahre gingen dabei **Andre, Clara, Leonie und Marlene** für die TSG Wiesloch an den Start und zeigten gute Übungen, verpassten jedoch leider das Finale.

Anfang Mai fanden dann die Gaumeisterschaften und der Rhein-Neckar-Pokal in Wiesloch vor heimischem Publikum statt. Das war zuletzt Anfang 2020 der Fall gewesen und daher in diesem Jahr ebenfalls ein sehr freudiges Ereignis für die Wieslocher Trampoliner.

Mit 11 Aktiven gingen die Wieslocher im Einzelwettkampf an den Start und konnten bei den Gaumeisterschaften, bei welchen die Trampoliner aus Wiesloch, Mannheim und Hemsbach ihr Können unter Beweis stellten, mit **Andre (2.), Lilian (2.), Mona (3.) und Marlene (3.)** vier Plätze auf dem Treppchen belegen. Da für den Rhein-Neckar-Pokal auch noch die Springer aus Ichenheim und Gernsbach gewertet wurden, gab es hier noch leichte Verschiebungen, sodass den Wies-

lochern für den Rhein-Neckar-Pokal noch drei Plätze auf dem Treppchen blieben.

Bei dem im Anschluss stattfindenden Rhein-Neckar-Pokal im Trampolinturnen Synchron musste dann auf zwei nebeneinanderstehenden Trampolinen möglichst zeitgleich dieselbe Übung gezeigt werden. Hier gingen vier Wieslocher Paare an den Start und **Mona** und **Lilian** konnten auch hier einen 3. Platz auf dem Treppchen belegen. Die anderen Paare konnten sich gegen die Konkurrenz leider nicht durchsetzen.

Insgesamt hatten wir alle einen schönen Tag und freuen uns schon, nun auch wieder regelmäßiger in Wiesloch Wettkämpfe im Trampolinturnen ausrichten zu können.



VOLLEYBALL



Souveräner U14 Meister



Ungeschlagener U13 Meister

VOLLEYBALL-JUGEND – EINE ERFOLGSSTORY GEHT WEITER!

Unsere jüngsten Talente sorgen weiterhin für Furore: Sowohl in der U13 als auch in der U14 konnten sie in dieser Saison den Nordbadischen Meistertitel erringen. Besonders stolz sind wir auf unsere U14 Mädels, die sich darüber hinaus bei den „Süddeutschen Meisterschaften“ einen hervorragenden dritten Platz sicherten. Als ungeschlagener Nordbadischer Meister qualifizierte sich das U13 Team souverän für die kommenden Süddeutschen Meisterschaften. Bereits zum zweiten Mal in Folge konnte der Jahrgang 2012/2013 den Nordbadischen Meistertitel erringen – eine großartige Leistung, die den unermüdlichen Trainingsfleiß und das enorme Engagement widerspiegelt.

Das Interesse am Volleyballsport ist ungebrochen: Wöchentlich dürfen wir neue Kinder und Jugendliche in unserer Abteilung begrüßen. Aktuell trainieren

bereits über 40 volleyballbegeisterte Kinder und Jugendliche in unseren Gruppen – ein tolles Zeichen für die Zukunft! Auch unsere jüngsten Volleyballerinnen und Volleyballer der U12 sind mit viel Begeisterung dabei, und trainieren fleißig mittwochs und freitags. Schon bei den Spielfesten der U12 wurde mit großem Einsatz um jeden Ball und jeden Punkt gekämpft – der Ehrgeiz und die Spielfreude unserer Nachwuchstalente sind unübersehbar und spiegeln sich in den

Erfolge bereits bei den Jüngsten



zahlreichen Erfolgen mit Plätzen auf den Treppchen der Tageturnieren.

Die Leistungsgruppen trainieren dienstags und freitags unter der Anleitung eines engagierten Trainerteams, bestehend aus: **Ben Schöttler, Merle Göhlich, Tommy Seewöster, Giada Chiaramonte, Milica Radunovic, Melina Spahija, Emma Schöttler, Ana Radunovic** und Cheftrainer **Johannes Taube**.



Jubel nach Klassenerhalt in der letzten Minute

Ein zeitweise nervenaufreibendes Saisonfinale gaben sich die Wieslocher Oberliga-Damen. Eigentlich hatte man alles selber in der Hand, doch durch unnötige Niederlagen gegen direkte Abstiegs-kandidaten wurde alles nochmal spannend. Nach einem knappen Sieg gegen Mosbach lag man zwei Punkte vor dem Abstiegsplatz, musste aber in den verbleibenden Spielen gegen den Tabellenersten und -dritten antreten. Die Damen mobilisierten alle Fans und hatten dadurch gegen den bereits feststehenden Meister aus Bretten eine volle Halle zur Unterstützung. Vom ersten Ball an hoch motiviert und mit der Unterstützung der Fans beherrschten sie den Meister und holten sich die wichtigen drei Punkte. Eigentlich wollten alle schon den Klassenerhalt feiern, doch Brötzingen bezwang den Tabellenzweiten mit 3:0, so dass alles am letzten Spieltag entschieden wurde. Also nochmal von vorne und die Halle war wieder randvoll. Gegen den Heidelberger TV musste ein Sieg her, denn ein Punkt würde nicht zum Klassenerhalt reichen. Trotz hartem Kampf ging der erste Satz verloren, doch niemand ließ

den Kopf hängen und alle gaben nochmal Gas. Mit 25:21 und nach spannendem Verlauf mit 27:25 gingen die nächsten Sätze an Wiesloch. Satz ging wieder verloren, so dass der Tiebreak die Entscheidung bringen musste. Mit einer klaren 8:3 Führung kam es zum letzten Seitenwechsel und die Wieslocher Spielerinnen ließen sich den Sieg (15:10) dann auch nicht mehr nehmen, so dass vermutlich mit dem allerletzten Ball der OL-Saison sich die Mannschaft und die Trainer Johannes Viebig und Marius Hinterlang den Klassenerhalt sichern konnten.

Nicht weniger stark war die Leistung unserer Damen 3-Mädels nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse. Von Beginn an konnten die Trainer/innen **Lisa Hinterlang, Marcus Wagler** und **Sofia Dontu** auf eine motivierte Truppe zurückgreifen, und gleich einige Siege einfahren. Auch Verletzungen brachten keine Unruhe in die Mannschaft, sodass die Mannschaft die ganze Saison über nie etwas mit dem Abstieg zu tun hatte, und eher sogar Richtung Tabellenführung schaute. Mit einem abschließenden Sieg gegen

Sinsheim und einem sehr guten 4. Platz können alle mehr als zufrieden sein, und wollen diese gute Leistung in der nächsten Saison so weiterführen.

Die Damen 2 schließen leider ihre Landesliga-Saison auf einem Abstiegsplatz ab. Nach dem Abgang einiger Leistungsträgerinnen, sowie Verletzungen während der Saison machten es schwierig, die notwendigen Punkte für den Klassenerhalt zu erspielen. In der nächsten Saison steht aber der direkte Wiederaufstieg auf dem Programm. Die Trainerinnen unserer Damen 4-Mannschaften, die auch alle Neueinsteiger aufnehmen, hatten als Schwerpunkt die Grundlagen des Volleyballspiels auf dem Plan, und konnten dies mit bis zu 35 Mädchen trotzdem noch sehr gut umsetzen.

Unsere Bezirksliga-Herren beendeten ihre Saison im Mittelfeld, hatten aber während der Saison einige Auf und Abs, sodass man z.B. an einem Heimspieltag erst gegen den Tabellenletzten verlor, dann aber den Tabellenführer schlagen konnte.

ALLE AKTUELLEN INFOS ÜBER UNSEREN VEREIN, DIE MITGLIEDER, SEINE AKTIVITÄTEN UND EREIGNISSE IMMER AUCH AUF UNSERER HOMEPAGE UNTER: TSG-WIESLOCH.ORG



Erfolgreiche Saison der Damen 3

STADTLAUF

1500 SPORTLER GINGEN ZUM STADTLAUF AN DEN START



SPANNENDE RENNEN IN DEN STRASSEN DER STADT. VIELE HATTEN SICH NOCH AM WETTKAMPFTAG SPONTAN REGISTRIERT.

Das Wetter spielte – trotz anderslautender Prognosen – mit: Es blieb trocken und mit fast 1500 Sportlerinnen und Sportlern wurde beim Stadtlauf der TSG Wiesloch am Sonntag ein neuer Rekord aufgestellt. 683 Aktive waren es über die Zehn-Kilometer-Strecke, immerhin 389 wurden bei der kürzeren Variante, den Fünf-Kilometern, gezählt und 419 Bambini sowie Schülerinnen und Schüler starteten auf unterschiedlichen Strecken im Stadion, frenetisch angefeuert von Eltern, Omas und Opas.

Bereits frühzeitig herrschte rund um die Starts in der Park- und Waldstraße hektische Betriebsamkeit, galt es doch, sich

„warm“ zu laufen, obwohl dies fast nicht nötig gewesen wäre: Den Startschuss, diesmal durch Bürgermeister **Ludwig Sauer** abgegeben, begleiteten angenehme Temperaturen. In der Stadionhalle war kurz zuvor noch einiges los, denn viele hatten sich aufgrund des guten Wetters noch kurzfristig am Sonntag nachgemeldet.



Auf den Strecken, die teilweise durch die Innenstadt führten, gab es von Anfang an spannende Positionskämpfe und am Ende hatte beim Zehn-Kilometer-Lauf **Michael Chalupsky** (TV Schriesheim) in 32 Minuten und 16 Sekunden die Nase vorn, gefolgt von **Dustin Uhlig** (TSG Heilbronn) und **Rai-vo Alla** (EMBL Running Club), der den dritten Platz belegte. Der Titelträger und der Zweitplatzierte Uhlig hatten in der Vergangenheit bereits den Stadtlauf gewonnen. Bei den Läuferinnen gewann **Fabienne Königstein** von der MTG Mannheim mit 34 Minuten und acht Sekunden deutlich. Sie wurde sogar Vierte in der Gesamtwertung Königstein startete in früheren Jahren unter ihrem Mädchennamen Amrhein und gewann bereits 2018 in der Damenkonkurrenz. Zweite wurde **Birgit Winkler** von der heimischen TSG Wiesloch, den dritten Platz belegte **Meike Fleck** (Physiomed Running Team).

Ines Adam von der Stadtverwaltung sorgte am Mikrofon dafür, dass die Läuferinnen und Läufer lautstark angefeuert und mit Beifall bedacht wurden. Außerdem vermittelte Adam immer „auf Augenhöhe“ den aktuellen Stand und die Namen der

Teilnehmenden. Mit dabei waren auch Laufteams, unter anderem von Rewe und der Freiwilligen Feuerwehr Wiesloch. Über fünf Kilometer stand mit einer Zeit von 16 Minuten und 35 Sekunden **Norman Korff** (MTG Mannheim) ganz oben auf dem Treppchen und **Laura Schön** (Physiomed Running Team) siegte bei den Damen in 18 Minuten und 26 Sekunden. Rund um die zu laufenden Strecken herrschte beste Stimmung und nach den Läufen herrschte in der Stadionsporthalle gespannte Erwartung, standen doch die Siegerehrungen an.

Manfred Walter betonte, ohne die zahlreichen Sponsoren seien Veranstaltungen in dieser Größenordnung kaum mehr durchführbar, vor allem im Hinblick auf die Sicherheitsauflagen.

Bei der Siegerehrung wurden jedoch nicht nur die erfolgreichen Einzel-Aktive ausgezeichnet, auch die stärksten Gruppen erhielten Preise. So das Running Team Physiomed, das mit 102 Frauen und Männern dabei war. Die stärkste Gruppe bei den Kindern stellte die Maria-Sibylla-Merian-Grundschule Wiesloch mit 153 Schülerinnen und Schüler. Bei den Siegerehrungen – es wurden zudem die Erfolgreichen in den jeweiligen Altersklassen ausgezeichnet – waren **Michael Thomeier** (Sparkasse), **Bürgermeister Sauer**, **Manfred Walter** und **Engelbert Franz** aktiv.

Vor, während und nach den Siegerehrungen wurde fröhlich gespeist und der Flüssigkeitsverlust ausgeglichen. Es gab



Die Erstplatzierten Fabienne Königstein und Michael Chalupsky



Kuchen, belegte Brötchen, heiße Wurst sowie Getränke. Über 100 TSG-Mitglieder packten mit an, unterstützt vom Stadtteilverein Altwiesloch und den Wieslocher Frauen.

Nach der Stärkung in der Halle ging es wieder nach draußen, denn es stand dann der Auftritt der Bambini auf dem Programm. Verschiedene Streckenlängen wurden angeboten, gestaffelt nach dem Alter der Kleinen.

AMERICAN FOOTBALL



ANGEBOT: Flag Football in Mixed-Teams im Jugend- und Erwachsenenbereich (U13/15 und 16+)

ALTER: Mädchen und Jungs ab 7 Jahren
KONTAKT: Florian Junker
MAIL: kontakt@wiesloch-wizards.de
HOMEPAGE: wiesloch-wizards.de

BADMINTON



ANGEBOT: (Vom Federball zum) Badminton als Breiten- und Wettkampfsport. Als Freiluftvarianten im Sommer auch Speedminton und AirBadminton in den Talwiesen

ALTER: ab 8 Jahren
KONTAKT: Stefan Fürstenau
MAIL: s_fuerstenau@gmx.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/badminton

BASKETBALL



ANGEBOT: Mannschaften für Kinder/Jugendliche jeden Alters (Ballschule, U10, U12, U12W, U14, U14W, U16, U18, U18W, U20), vier Männermannschaften und eine Frauenmannschaft

ALTER: ab 6 Jahren
KONTAKT: Luca Kapassakalis
MAIL: luca.rausch2203@gmail.com
HOMEPAGE: tigers-wiesloch.de

CRICKET



ANGEBOT: Wöchentliches Training, jeden Sonntag 8.00 Uhr wird in den Talwiesen gespielt, Teilnahme an verschiedenen Turnieren (sowohl in der Halle als auch draußen)

ALTER: nur ab 18 Jahre
KONTAKT: Sreedhar Kandagatla
MAIL: Sreedhar.kandagatla@gmx.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/cricket

EINRAD



ANGEBOT: Einrad- und Artistik Training, (z.B. Akrobatik, Jonglieren, Rola Bola, Kugel, Hula Hoop und mehr) Auftritte und Shows

ALTER: 10 bis 99 Jahre
KONTAKT: Christine Schaper
MAIL: p.m.christine.schaper@gmail.com
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/einrad

FECHTEN



ANGEBOT: Fechten für Anfänger und Fortgeschrittene

ALTER: 8 bis 80 Jahre
KONTAKT: Martin Günther
MAIL: martin.g.guenther@t-online.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.de/fechten

GYMNASTIK



ANGEBOT: Gymnastik- und Fitnesskurse

ALTER: ab 16 Jahren
KONTAKT: Geschäftsstelle TSG
MAIL: info@tsg-wiesloch.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/gymnastik

HANDBALL



ANGEBOT: Mädchen und Jungs ab Jahrgang 2020 (2021 ab April 2026, sowie Mannschaften von den Minis bis Erwachsenenbereich

ALTER: ab 5 Jahren
KONTAKT: Florian Sauter
MAIL: abteilungsleitung@handball-wiesloch.de
HOMEPAGE: handball-wiesloch.de

INKLUSIONS SPORT - DIE WIESEL



ANGEBOT: Sport für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung (Handball, Leichtathletik, Judo, Triathlon, Bewegungstraining für Kinder)

ALTER: 4 bis 99 Jahre
KONTAKT: Jutta Wallenwein
MAIL: wiesel2014@outlook.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/wiesel

JUDO



ANGEBOT: Freizeitsport und Wettkampfsport

ALTER: Kinder ab 5 Jahren, Jugendl. u. Erwachsene
KONTAKT: Stanislaus Pochodzalla
MAIL: Judo@tsg-wiesloch.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/judo

LEICHTATHLETIK



ANGEBOT: Lauftraining, Lauf- und (Nordic), Walking-Kurse, Sportabzeichen, Orientierungslauf und Triathlon

ALTER: alle Altersgruppen ab 6 Jahren
KONTAKT: Marion Brasse
MAIL: brasse.marion@gmx.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/leichtathletik

SKI



ANGEBOT: Ski- und Snowboardkurse, Skigymnastik, Skifreizeiten

ALTER: ab 3 Jahren
KONTAKT: Uwe Holzmann
MAIL: vorstand@skiwie.de
HOMEPAGE: skiwie.de

KARATE



ANGEBOT: Karate für Kinder und Jugendliche, perspektivisch wieder für Erwachsene (nur in Dielheim)

ALTER: Minis von 6–8, Kids von 9–12, Teens von 13–18
KONTAKT: Volker Harren
MAIL: karate@tsg-wiesloch.org
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/karate

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK



ANGEBOT: Gymnastikübungen K5–10, Wettkampf- und Leistungsklasse für alle Altersklassen und Gymnastik

ALTER: Alle Altersgruppen ab 3 Jahren, ab 7 Jahre nur mit Vorerfahrung
KONTAKT: Shaleen Morast
MAIL: shaleen.mrs@web.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/rhythmische-sportgymnastik

TRAMPOLIN



ANGEBOT: Turnen auf Großtrampolinen

ALTER: ab 6 Jahren, Warteliste im Kinder- und Jugendbereich
KONTAKT: Natascha Lippok
MAIL: trampolin-wiesloch@web.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/trampolin

KINDERTURNEN



ANGEBOT: Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen, Hobby Horsing

ALTER: Eltern-Kind-Turnen (1–3 1/4Jahre)
Kinderturnen (3–8 Jahre)
Hobby Horsing (ab 8 Jahre)
KONTAKT: Sabine Küsche
MAIL: kinderturnen@tsg-wiesloch.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/kinderturnen

SCHWIMMEN



ANGEBOT: Schwimmen lernen, festigen und trainieren; vom Anfänger bis zum Wettkampfsportler

ALTER: Ab 5 Jahre bis Masterbereich
KONTAKT: Eva Mannschott
MAIL: Schwimmen.birgitzimmermann@gmail.com (Für Vorschwimmen)
MAIL: eva.mannschott@gmx.de
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/schwimmen

VOLLEYBALL



ANGEBOT: Hallenvolleyball (Damen, Herren, Mixed, Freizeit, weibliche Jugend), Beach-Volleyball

ALTER: ab 9 Jahre
KONTAKT: Martin Rattinger
MAIL: volleyball-abteilung@tsg-wiesloch.org
HOMEPAGE: tsg-wiesloch.org/volleyball